



Neues Management-Team bei Bosch Industriekessel

Seit 1.1.2022 bilden Sven Rathmann und Michael Schiller das neue Management für die drei Industriekessel-Standorte in Gunzenhausen (Deutschland), Bischofshofen (Österreich) und Engels (Russland). Im Fokus des neuen Teams stehen unter anderem klimaneutrale Kessel-Lösungen und Stärkung des Servicegeschäfts, um die Weichen der Zukunft zu stellen.

Sven Rathmann (49) arbeitet bereits seit 20 Jahren bei Bosch und war die letzten viereinhalb Jahre Geschäftsführer am schwedischen Standort von Bosch Rexroth. Der gebürtige Norddeutsche hat nun mit seiner Familie seinen Wohnsitz in Ansbach und verantwortet seit Jahresbeginn den Gesamtbereich Industriekessel. Sein Ziel ist klar: „Wir wollen weiterwachsen und uns vollumfänglich auf unsere Industriekunden fokussieren. Unser weltweites Vertriebsnetz, der Ausbau des Servicegeschäfts und großartige Produkte für CO₂-neutrale Dampf- und Heißwassererzeugung bieten uns ein Riesenpotential.“ Ihren Einsatz finden die Bosch-Kessel neben Fern- und Heizwärmeanwendungen in beinahe jeder Industriebranche: Die Prozesswärme ist unabdingbar, etwa für die Herstellung von Lebensmitteln, Medikamenten und Baustoffen. Themen wie Wasserstoff und Elektrifizierung nehmen dabei eine zunehmend zentrale Rolle ein, so kann der neue elektrische Dampfkessel „ELSB“ von Bosch Industriekessel bereits heute mit 100 % Grünstrom betrieben werden. Das ist eine enorme Chance, den Industrien klimaneutrale Lösungen für ihre Wärmeerzeugung zu bieten.

Wie groß der Bedarf an energieeffizienten oder gar CO₂-neutralen Kesseln ist, macht die gute Auftragslage deutlich. Das bestätigt auch Michael Schiller (54) in seiner neuen Funktion zuständig für Finanzen, Controlling und Produktion der drei Industriekesselstandorte: „Auf Basis des aktuellen Auftragseingangs erwarten wir ein sehr vielversprechendes Jahr 2022. Wir stellen uns gerne der Herausforderung die hohe Nachfrage zu bedienen.“ Michael Schiller arbeitet seit 2006 bei Bosch und bringt entsprechende Erfahrung aus seiner vorherigen Position als kaufmännischer Verantwortlicher für den Bereich bodenstehende Kessel am hessischen Bosch-Standort Lollar mit. In seinem Fokus stehen auch notwendige Investitionen und Prozessverbesserungen entlang der

Wertschöpfungskette, um die ambitionierten Wachstumsziele zu erreichen. Das bedeutet sehr gute Zukunftsperspektiven für das Industriekesselteam und für die Fachkräfte von morgen.

Zusammenfassend sieht Sven Rathmann das Unternehmen sehr gut aufgestellt und freut sich auf spannende Herausforderungen: „Wir haben ein wirklich tolles Team an unserer Seite und ein innovatives Produktportfolio, um künftig auf veränderte Kundenbedarfe fokussiert einzugehen. Eine klimaneutrale Industrie ist die Zukunft – und dazu gehören umweltfreundliche Dampf- und Heißwasserkessel von Bosch, die wir in über 140 Länder der Welt liefern.“



Michael Schiller (links) und Sven Rathmann (rechts) verantworten den Gesamtbereich Industriekessel.



Der neue elektrische Dampfkessel EL5B von Bosch.

Journalistenkontakt:

Daniel Gosse

+49 9831 56-248

daniel.gosse@de.bosch.com

Seit über 150 Jahren entwickelt und fertigt die Bosch Industriekessel GmbH, ein Unternehmen der Bosch Thermotechnik GmbH, projektspezifische Heiz- und Prozesswärmeanlagen. Mit „Technik fürs Leben“ gestaltet Bosch Industriekessel zukunftsfähige Energiesysteme. Die Dampf- und Heißwasserkessel verbessern die Energieeffizienz in Produktion, Gebäuden und Fernwärmenetzen – mithilfe nachhaltiger Energienutzung und nahtloser Industrie-4.0-Integration. CO₂-neutrale Heiz- und Prozesswärmelösungen mit Wasserstoff und Elektrifizierung unterstützen den Weg zur Klimaneutralität. Bosch Industriekessel bietet seinen Kunden weltweit ein durchgängiges Produktportfolio sowie Planungsunterstützung, Projektmanagement und After-Sales-Services wie Wartung und 24/7-Support – alles aus einer Hand.

Mehr Informationen unter www.bosch-industrial.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 401 300 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2021). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 78,8 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 60 Ländern. Inklusiv Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Mit ihren weltweit mehr als 400 Standorten ist die Bosch-Gruppe seit Frühjahr 2020 CO₂-neutral. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 76 300 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 128 Standorten, davon mehr als 38 000 Software-Entwickler.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, www.iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, www.twitter.com/BoschPresse